

Gebrauchs- und-Wartungsanleitung

COVA.

EINFÜHRUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Cova Cucine danken Ihnen für Ihre Entscheidung für eine unserer Küchen und das Vertrauen, das Sie in unsere Arbeit setzen. In dieser Mappe stellen wir Ihnen die **Gebrauchs- und Wartungsanleitung** zur Verfügung, die einige einfache Anweisungen zur richtigen Behandlung der Oberflächen und der verschiedenen ausgewählten Komponenten enthält, damit Ihre Küche auf Dauer voll leistungsfähig und sicher bleibt.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN UND GARANTIE

Für alle Produkte von Cova Cucine gilt eine Garantie von 5 Jahren ab dem Kaufdatum, die durch ein rechtsverbindliches Lieferdokument bestätigt wird. Sofern diese Garantie durch Sie bei der Online-Registrierung (Rubrik Kontakte/Garantie) ordnungsgemäß bestätigt wurde, gilt sie für alle Bestandteile des Möbels, mit Ausnahme der Beleuchtung und der Geräte, für die die Hersteller eine Garantie gewähren. Für den Service nach dem Kauf wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Dieser wird in enger Zusammenarbeit mit Cova Cucine die Vorgehensweise mit Ihnen abstimmen.

6
6-12**1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWENDUNG****2. REINIGUNG DER OBERFLÄCHEN UND KOMPONENTEN**

- 2.1. Korpus und interne Einlegeböden
- 2.2. Türen, Fronten und Paneele (Zusätzliche Seitenwände, Einlegeböden)
- 2.3. Arbeitspaneel, Snack-theken und Rückwände
- 2.4. Schubladen und Mechanismen
- 2.5. Metallteile

12-15

3. DO-IT-YOURSELF-WARTUNG UND -EINSTELLUNGEN

- 3.1. Einstellung der Scharniere
- 3.2. Aushängen/Einhängen der Tür
- 3.3. Einstellung der Schubladen und Auszüge
- 3.4. Einstellen der Füße und Entfernen der Sockel
- 3.5. Einstellen der Haken am Hängeschrank
- 3.6. Kalibrierung Strip-LED

15-17

4. HAUSHALTSGERÄTE

- 4.1. Dunstabzugshauben
- 4.2. Induktionskochfelder
- 4.3. Kühlschränke und Gefriergeräte
- 4.4. Geschirrspülmaschinen
- 4.5. Öfen

17

5. KONTROLLEN NACH DER MONTAGE**6. KUNDENSERVICE****7. ENTSORGUNG**

Gebruuchs- und Wartungsanleitung rauchs- und
Wartungsanleitung Gebrauchs- und Wartungsan
rauchs- und Wartungsanleitung Gebrauchs- und
anleitung uchs- und Wartungsanleitung Gebrauc
Wartungsanleitung Gebrauchs- und Wartungsan
Gebruuchs- und Wartungsanleitung Gebrauchs-

GEBRAUCHS- UND WARTUNGSANLEITUNG

Cova Cucine verwendet hochwertige Materialien und Komponenten, die stets von den Herstellerfirmen, die zu den Besten in ihrem jeweiligen Bereich gehören, getestet und garantiert werden.

Wie im **Produktblatt** angegeben, sind alle verwendeten Holzwerkstoffe mit sehr geringen Formaldehyd-Emissionen zertifiziert und die Kanten sind mit Polyurethan-Leimen verleimt, die eine außergewöhnliche Beständigkeit gegen Hitze, Wasser und Feuchtigkeit bieten. Die meisten der verwendeten Materialien weisen zudem hohe antibakterielle Eigenschaften auf, so dass die Oberflächen hygienisch und für den Kontakt mit Lebensmitteln geeignet sind. Trotz dieser Voraussetzungen ist die Beibehaltung eines guten Zustands der Küche in all ihren Teilen streng an die Einhaltung bestimmter normaler Vorsichtsmaßnahmen und Regeln für die Nutzung und Instandhaltung gebunden.

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWENDUNG

Rauch, Dampf, Feuchtigkeit und Kalkablagerungen sind natürliche Feinde der Küche. Um zu verhindern, dass sie Möbel und Geräte beschädigen, empfehlen wir ein paar einfache Vorsichtsmaßnahmen:

- Schalten Sie die Dunstabzugshaube bei jedem Kochvorgang ein und reinigen/ersetzen Sie die Filter regelmäßig, um zu verhindern, dass sich Dämpfe und Rauch auf den Oberflächen absetzen und diese verfärben oder rissig werden;
- Vermeiden Sie den Direktkontakt mit hohen Wärmequellen: alle Oberflächen können durch den Kontakt mit Feuer oder glühenden Gegenständen verformt, verbrannt oder beschädigt werden;
- Trocknen Sie die Oberflächen immer ab, um die Bildung von Kalk oder die Aufnahme von unschönen Flecken zu vermeiden. So ist es ratsam, jeden Teil der Küche so schnell wie möglich zu reinigen, denn wenn Schmutz längere Zeit auf Oberflächen verbleibt, könnte sich das Risiko von Lichthöfen, Flecken und Schäden an Produkten oder Teilen davon deutlich erhöhen;
- Führen Sie alle Reinigungsarbeiten mit weichen, sauberen Tüchern durch, die mit geeigneten Produkten leicht angefeuchtet sind. Wenden Sie dabei keine übermäßige Kraft an, insbesondere nicht bei empfindlicheren Materialien (siehe Abschnitt 2). Verwenden Sie keine säurehaltigen Produkte, aggressive Reinigungsmittel, konzentrierte oder ätzende Chemikalien, Lösungsmittel und Scheuermittel. Bei bestimmten Reinigungsmitteln ist es ratsam, sehr sorgfältig zu prüfen, ob sie für die Reinigung der Materialien, für die sie verwendet werden sollen, geeignet sind;
- begrenzen Sie Wasserspritzer in der Nähe der Spüle, des Kochfelds und der Arbeitspaneelfugen. Eine übermäßige Wasserstauung könnte irreparable Schäden verursachen. Wenden Sie sich sofort an Ihren Händler, wenn Sie feststellen, dass an den oben erwähnten Elementen Wasser eindringt;
- vermeiden Sie es, den Geschirrspüler unmittelbar nach dem Spülgang zu öffnen, damit kein Dampfstrahl auf die

Oberseite und die angrenzenden Türen gerichtet und ein mögliches Ablösen der Kanten vermieden wird. Wischen Sie eventuell austretende Flüssigkeit immer auf;

- achten Sie darauf, dass Töpfe und Pfannen nicht über das Kochfeld hinausragen, da die übermäßige Hitze die Arbeitsplatte überhitzen und die Oberfläche beschädigen würde;
- Lassen Sie den Backofen nach Beendigung des Garvorgangs nicht bei geöffneter Tür abkühlen, um ein übermäßiges Entweichen von Wärme zu vermeiden, was die Farben oder die Oberfläche der angrenzenden Flächen verändern könnte;
- Überprüfen Sie regelmäßig die Funktionstüchtigkeit der Gasleitungen zum Kochfeld sowie der Wasserleitungen zum Geschirrspüler;
- Lassen Sie sich bei der Installation von Ihrem Installateur des Vertrauens eine Bescheinigung über die fachgerechte Ausführung der Arbeiten ausstellen;
- Vermeiden Sie es, Verpackungen von Reinigungsmitteln oder anderen Chemikalien mit geöffneten Verschlüssen in den Küchenmöbeln aufzubewahren. Solche Produkte sind ätzend und würden die Scharniere beschädigen;
- Schützen Sie die Möbel vor direkter Sonneneinstrahlung, um die Farbe der Lackierung zu erhalten;
- In den Aufbewahrungselementen sollte das Gewicht insgesamt so verteilt werden, dass die Lasten gleichmäßig über die gesamte verfügbare Fläche verteilt sind und das notwendige Auswuchten der gleitenden Teile ermöglichen. Bei hohen Elementen (z. B. Hochschränke, Schränke usw.) sollten die unteren Teile stärker belastet werden, um eine größere Stabilität zu gewährleisten;
- Vermeiden Sie unbedingt jede unsachgemäße und unangemessene Verwendung von Produkten.

2. REINIGUNG DER OBERFLÄCHEN UND KOMPONENTEN

2.1. Korpus und interne Einlegeböden

Gewöhnliche Flecken: mit einem weichen Tuch (Mikrofaser) und einem neutralen Reinigungsmittel reinigen, dann mit einem feuchten Tuch nachspülen. Wischen Sie abschließend alle befeuchteten Teile gründlich ab, wobei Sie besonders sorgfältig vorgehen sollten, da es sich um kaum belüftete Innenteile handelt.

Hartnäckige Flecken: Bei hartnäckigen oder trockenen Flecken ein weiches Tuch (Mikrofaser) mit etwas Ethylalkohol verwenden, aber nicht mit besonderem Druck und Nachdruck auf die betroffene Stelle einwirken. Es wird empfohlen, einen längeren Kontakt der Oberfläche mit dem Alkohol zu vermeiden und alles mit einem feuchten, eventuell in lauwarmem Wasser getränkten Tuch abzuwischen und anschließend sorgfältig zu trocknen.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken;
- Scheuermittel, Bleichmittel oder stark chlorierte Stoffe, alkalische Reinigungsmittel und aggressive Lösungsmittel im Allgemeinen.

2.2. Türen, Fronten und Paneele (Zusätzliche Seitenwände, Einlegeböden)

Furnierte und HPL-Laminatenelemente – Futura A, Futura B und Quadra

Alle von Cova Cucine verwendeten furnierten und HPL-Laminatpaneel zeichnen sich durch verbesserte antimikrobielle Eigenschaften aus, die die Vermehrung von Bakterien verhindern und die Beseitigung von 99,9 % der Keime und Bakterien innerhalb von 24 Stunden garantieren (siehe S.5).

Die Oberfläche von furnierten oder HPL-Laminat-Türen und -Paneelen ist leicht zu reinigen und erfordert keine besondere Pflege: Die meisten Schmutzrückstände lassen sich einfach mit Wasser entfernen und mit weichen, sauberen Tüchern trocknen.

Gewöhnliche Flecken: mit einem weichen Tuch (Mikrofaser) und einem neutralen Reinigungsmittel reinigen, dann mit einem feuchten, gegebenenfalls mit warmem Wasser getränkten Tuch abspülen und anschließend gründlich trocknen.

Hartnäckige Flecken: Bei hartnäckigen oder trockenen Flecken ein weiches Tuch (Mikrofaser) und Glasreiniger oder Ethylalkohol verwenden, aber nicht mit besonderem Druck und Nachdruck auf die betroffene Stelle einwirken. Es wird empfohlen, längeren Kontakt mit solchen Produkten zu vermeiden, Spuren mit einem feuchten Tuch abzuwischen und die Fläche stets gründlich zu trocknen.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken;
- Scheuermittel, Bleichmittel oder stark chlorierte Stoffe, alkalische Reinigungsmittel und aggressive Lösungsmittel im Allgemeinen;
- Ablagerungen von Wasser, Wein, Kaffee, Öl und anderen Flüssigkeiten – wischen Sie diese sofort mit einem weichen Tuch ab.

Elemente aus Laminat FENIX NTM – Fenix

Das Laminat FENIX NTM zeichnet sich durch besondere Eigenschaften aus, die die tägliche Pflege erleichtern: Die mit Hilfe von Nanotechnologien hergestellte geschlossene Porosität der Außenfläche zeichnet sich durch extreme Reinigungsfreundlichkeit, hohe Keimreduzierung und Anti-Schimmel-Eigenschaften sowie hohe Reib-, Kratz- und Abriebfestigkeit aus.

Gewöhnliche Flecken: Für die häufigsten Flecken genügt ein weiches Tuch, das mit lauwarmem Wasser und ggf. einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet wurde. Fast alle haushaltsüblichen Reinigungs- und Desinfektionsmittel werden jedoch problemlos getragen.

Hartnäckige Flecken: Hartnäckige Flecken können mit nicht scheuernden Haushaltsreinigern oder Lösungsmitteln entfernt werden. Sind die Rückstände alt und verhärtet, kann zur Entfernung ein weiches Mikrofaser Tuch oder ein sogenannter Zauberschwamm verwendet werden. Bei der Verwendung von Lösungsmitteln die Flächen anschließend immer mit warmem Wasser und Reinigungsmittel abwaschen und danach gründlich mit warmem Wasser abspülen, um das Reinigungsmittel zu entfernen.

Mikrokratzer: Wie in der nachstehenden Anleitung gezeigt, können Sie die Oberfläche mit einem Zauberschwamm oder einer Wärmequelle (120–180 °C) wie einem

Bügeleisen reparieren.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Aufbewahrung der Schutzfolie länger als einen Monat nach dem vollständigen Einbau; sie sollte stattdessen so bald wie möglich nach dem Einbau der Küche entfernt (und zum ersten Mal gereinigt) werden;
- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken;
- Scheuernde Stoffe, Säuren und stark alkalische Produkte, Bleichmittel oder stark chlorierte Stoffe;
- Möbelpolitur und Wachsprodukte im Allgemeinen, da sie dazu neigen, eine klebrige Schicht zu bilden, an der Schmutz haftet.

ISTRUZIONI PER LA MANUTENZIONE SPUGNA MAGICA

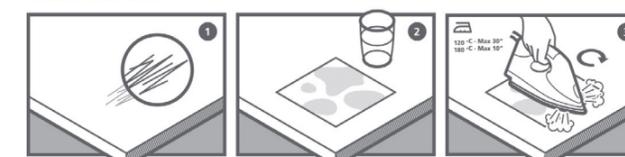


1. Difetti superficiali causati da micro-graffi.

2. Strofina la spugna magica sull'area in cui sono visibili i micro-graffi. La spugna può essere utilizzata asciutta o leggermente inumidita.

3. Ora la superficie è riparata.

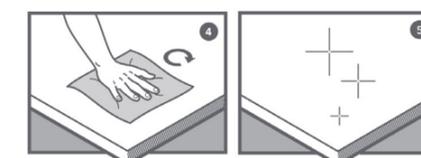
ISTRUZIONI PER LA MANUTENZIONE FERRO DA STIRO



1. Difetti superficiali causati da micro-graffi.

2. Disporre un foglio di carta da cucina inumidito sull'area in cui sono visibili i micro-graffi.

3. Posizionare il ferro da stiro caldo sulla superficie da riparare. Non lasciare il ferro da stiro sulla superficie per più di 10 secondi.



4. Sciacquare l'area riparata con acqua tiepida e un panno in microfibra.

5. Ora la superficie è riparata.

Einseitig lackierte Elemente – Easy

Das einseitig lackierte Element Easy ist eine MDF-Platte mit einer Vorderseite in supermatter Lackierung, die durch eine aufwendige UV-Härtung des Lacks erzielt wird. Der Lack ist fingerabdruckresistent, kratzfest und widerstandsfähig gegen die Belastungen des täglichen Gebrauchs. Die Rückseite hingegen ist mit Melamin beschichtet.

Gewöhnliche Flecken: mit einem weichen Tuch (Mikrofaser) und einem neutralen Reinigungsmittel reinigen, dann mit einem feuchten, gegebenenfalls mit warmem Wasser getränkten Tuch abspülen und dann gründlich trocknen.

Hartnäckige Flecken: Bei hartnäckigen oder trockenen Flecken ein weiches Tuch (Mikrofaser) und ein verdünntes neutrales oder säurehaltiges Reinigungsmittel verwenden, aber nicht mit besonderem Druck und Nachdruck auf die betroffene Stelle einwirken. Es ist ratsam, versuchsweise an einer verdeckten Stelle zu reiben, bevor man mit diesem

Vorgang beginnt, und es wird auf jeden Fall empfohlen, einen längeren Kontakt mit den verwendeten Produkten zu vermeiden, Spuren mit einem feuchten Tuch zu entfernen und immer gründlich zu trocknen.

Bei scheinbar hartnäckigen Kratzern oder Lichthöfen kann der Einsatz eines Zauberschwamms manchmal entscheidend sein.

Mikrokratzer: Die Lacke auf einseitig lackierten Paneel haben eine thermische Reparaturfähigkeit. Es ist daher möglich, wie in der nachstehenden Anleitung gezeigt, kleine Kratzer durch ein einfaches und sofortiges thermisches Verfahren auszubessern, d. h. durch Einwirkung von feuchter Hitze auf die Oberfläche, indem ein Bügeleisen über ein nasses Tuch geführt wird (140 °C).

Vermeiden Sie Folgendes:

- Aufbewahrung der Schutzfolie länger als einen Monat nach dem vollständigen Einbau; sie sollte stattdessen so bald wie möglich nach dem Einbau der Küche entfernt (und zum ersten Mal gereinigt) werden;
- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken;
- Scheuernde Stoffe, Säuren und stark alkalische Produkte, Bleichmittel oder stark chlorierte Stoffe;
- Möbelpolitur und Wachsprodukte im Allgemeinen, da sie dazu neigen, eine klebrige Schicht zu bilden, an der Schmutz haftet.

mit solchen Produkten zu vermeiden, Spuren mit einem feuchten Tuch abzuwischen und die Fläche stets gründlich zu trocknen.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken. Verwenden Sie nur weiche, saubere Tücher;
- Scheuermittel, Alkohol, Aceton, Trichlorethylen, Bleichmittel oder stark chlorierte Stoffe, alkalische Reinigungsmittel und aggressive Lösungsmittel im Allgemeinen.

Holzelemente – Mirada A und B, Kron und Campiglio

Holz ist ein natürlicher Rohstoff und weist daher Unterschiede in Maserung und Farbton auf, die nicht beseitigt werden können, sondern im Gegenteil seine wahre Besonderheit ausmachen. Etwaige Farb- oder Maserungsunterschiede können daher kein Grund für eine Beanstandung sein.

Holz ist ein „lebendiges“ und hygroskopisches Material: Im Laufe der Zeit unterliegt es Farbveränderungen und tauscht ständig Feuchtigkeit mit seiner Umgebung aus, wobei es leicht andere Farbtöne als zu Beginn annimmt und echte dimensionale „Bewegungen“ erfährt. Dies ist kein Mangel, sondern lediglich eine natürliche Eigenschaft eines lebenden Produkts, das im Laufe der Zeit und unter wechselnden Umweltbedingungen Farbveränderungen, „Schrumpfung“ oder „Wachstum“ erfährt. Aus diesen Gründen gleichen sich auch nachträglich gekaufte Holzelemente, die anfangs zwangsläufig unterschiedlich sind, tendenziell an.

Es ist ratsam, die Holzelemente nicht dem direkten Sonnenlicht auszusetzen und sie im Falle von Wassertropfen sofort mit einem weichen Tuch oder saugfähigem Papier zu trocknen.

Gewöhnliche Flecken: mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch (Baumwolle oder Mikrofaser) in Faserrichtung reinigen, dann alle Oberflächen gründlich trocknen.

Hartnäckige Flecken: mit einem weichen Tuch (Baumwolle oder Mikrofaser) unter Zusatz eines in wässriger Lösung verdünnten neutralen Reinigungsmittels reinigen. Warmes Wasser kann verwendet werden, um die fettlösende Wirkung des Reinigungsmittels zu verbessern. Reinigen Sie immer in Richtung der Holzmaserung und trocknen Sie die Fläche abschließend gründlich. Bei hartnäckigen Flecken können Sie ein Tuch verwenden, dem Sie ein spezielles Reinigungsmittel für Holz beigegeben haben, damit es nicht kratzt: Wir empfehlen jedoch, jedes Produkt an einer Ecke der Türinnenseite auszuprobieren, bevor Sie es auf der Außenseite verwenden.

Es wird empfohlen, Flecken auf Holzelementen immer zu reinigen, solange sie frisch sind, und vor allem Wassertropfen sofort zu trocknen.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken. Verwenden Sie nur weiche, saubere Tücher;
- Scheuermittel, Alkohol, Lösungsmittel, Fleckenentferner;
- Absolut die Verwendung von Aceton, Trichlorethylen, Ammoniak, Bleichmitteln oder stark chlorierten Substanzen, aggressiven Reinigungsmitteln und Lösungsmitteln im Allgemeinen;

- Produkte auf der Basis von Bienenwachs oder Auffrischungsmitteln, da sie durch das Polieren die matte Oberfläche der Holzelemente verändern;
- Ablagerungen von Wasser, Wein, Kaffee, Öl und anderen Flüssigkeiten – wischen Sie diese sofort mit einem weichen Tuch ab;
- Holzelemente direktem Sonnenlicht auszusetzen, um den natürlichen Prozess der Farbveränderung, den Holz im Laufe der Zeit erfahren kann, zu verzögern;
- die Verwendung von Dampfstrahlgeräten und die Annäherung von Gegenständen, die viel Wärme abgeben können.

Matt, glänzend und speziell lackierte Elemente und Ton-Elemente – Bali A und B, Capri A und B, Argilla

Die lackierten Elemente werden mit Lacken behandelt, die im Labor auf ihre Lichtechtheit gemäß den Referenznormen für Inneneinrichtungen geprüft wurden. Trotzdem verändert sich die Farbe des Lacks im Laufe der Zeit durch die Einwirkung von Licht.

Außerdem sind Farbunterschiede zwischen einem matten und einem glänzenden Lack derselben Farbe als normal anzusehen. Sie entstehen dadurch, dass ein matter Lack das Licht absorbiert, während ein glänzender Lack es reflektiert.

Noch ein Hinweis auf spezielle Tone und Lacke (mit Struktur-, Zinn- oder Satineffekten). In diesen vereinen sich handwerkliches Können und Technologie und es handelt sich nicht um regelmäßige, kontinuierliche und perfekt aufeinander abgestimmte Produkte: Diese besondere Eigenschaft macht jedes Stück einzigartig. Generell wird für alle lackierten oder getönten Elemente empfohlen, Flüssigkeiten, die mit der Tür in Berührung kommen, immer sofort zu entfernen, um hartnäckige Flecken zu vermeiden.

Gewöhnliche Flecken: mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch reinigen, dann alle Oberflächen gründlich trocknen.

Hartnäckige Flecken: mit einem weichen Tuch unter Zusatz eines in wässriger Lösung verdünnten neutralen Reinigungsmittels reinigen. Warmes Wasser kann verwendet werden, um die fettlösende Wirkung des Reinigungsmittels zu verbessern. Obwohl es sich um ein empfindliches und verdünntes Produkt handelt, wird empfohlen, einen längeren Kontakt mit ihm zu vermeiden und Spuren mit einem feuchten Tuch zu entfernen und abschließend die Fläche immer gründlich abzutrocknen. Nur bei glänzendem Lack können Sie bei hartnäckigen Flecken ein weiches Tuch mit stark verdünntem Äthylalkohol verwenden (probieren Sie es zuerst an einer Ecke der Innenseite der Tür aus und wenden Sie es dann auf der Außenseite an).

Ausbesserungen (Bali A): nur für matte Lacke, bei leichten Lackablösungen durch Stöße können Sie das mit der Küche gelieferte „Ausbesserungsfläschchen“ verwenden. Achten Sie darauf, die richtige Menge Lack auf die Front aufzutragen.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken. Verwenden Sie nur weiche, saubere Tücher;
- Scheuermittel, Alkohol und Produkte auf Alkoholbasis, Lösungsmittel, Fleckenentferner. Stark verdünnter

Äthylalkohol darf nur auf Hochglanzlacken verwendet werden, wobei die oben genannten Hinweise zu beachten sind;

- Absolut die Verwendung von Aceton, Trichlorethylen, Ammoniak, Bleichmitteln oder stark chlorierten Substanzen, aggressiven Reinigungsmitteln und Lösungsmitteln im Allgemeinen;
- Ablagerungen von Wasser, Wein, Kaffee, Öl und anderen Flüssigkeiten – wischen Sie diese sofort mit einem weichen Tuch ab.
- Lackierte Elemente direktem Sonnenlicht auszusetzen, um den natürlichen Farbveränderungsprozess zu verzögern.

Glas- und Keramikelemente – Prisma

Da diese Elemente aus zwei verschiedenen Materialien bestehen (lackierte Innenseite + Glas/Keramik-Außenseite), müssen auch bei der Reinigung und Pflege unterschiedliche Vorkehrungen getroffen werden. Bezüglich der matt lackierten Innenseite siehe den vorhergehenden Abschnitt (Elementi laccati opachi, lucidi e speciali ed elementi in argilla - Bali A e B, Capri A e B, Argilla).

Die Außenseite hingegen zeichnet sich durch eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Verschleiß und ästhetischen Verfall aus, vorausgesetzt, dass Glas oder Laminam-Keramik richtig verwendet werden.

Gewöhnliche Flecken: mit einem weichen Tuch (Mikrofaser) und einem neutralen Reinigungsmittel oder Glasreiniger (beim Glas Prisma) reinigen, dann mit einem feuchten Tuch abspülen und gründlich trocknen.

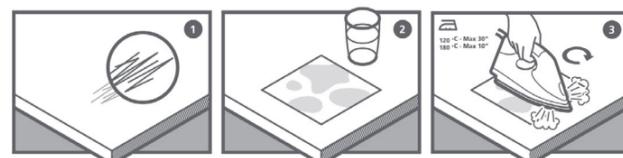
Hartnäckige Flecken: Bei besonders hartnäckigen Flecken oder Rückständen empfehlen wir eine Erstreinigung mit warmem Wasser und neutralem Reinigungsmittel, wobei die betroffene Stelle stärker eingerieben werden sollte (immer weiche, nicht scheuernde Tücher verwenden). Wenn dies nicht ausreicht, sollten Sie gründlichere Reinigungstechniken anwenden und je nach Fleck spezifische Produkte verwenden, wie z. B.: nicht scheuernde Reinigungsmittel mit neutralem pH-Wert, saure (z. B. Kalkentferner) oder basische (z. B. Bleichmittel) Reinigungsmittel, Reinigungsmittel auf Lösungsmittelbasis (z. B. Aceton). Spülen Sie abschließend immer gründlich nach, wobei Sie darauf achten, dass alle Produktreste entfernt werden, und trocknen Sie die Flächen anschließend gründlich ab.

Nur bei nicht glänzenden Laminam-Keramik-Türen und -Oberflächen dürfen leicht scheuernde Reinigungsmittel verwendet werden. Wie immer ist es ratsam, ein bestimmtes Produkt zunächst in einer Ecke auszuprobieren, um seine Wirkung und Reaktion zu testen, bevor es ganzflächig aufgetragen wird.

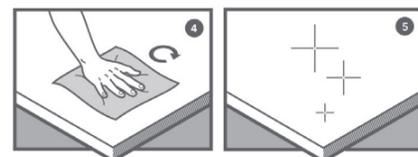
Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken. Verwenden Sie nur weiche, saubere Tücher oder, nur bei matter Keramik, einen Holz- oder Kunststoffschaber, um eingetrocknete Rückstände zu entfernen;
- Ablagerungen von Wasser, Wein, Kaffee, Öl und anderen Flüssigkeiten: Obwohl es sich um sehr widerstandsfähige Materialien handelt, kann es im Laufe der Zeit schwieriger werden, lange auf einer Oberfläche belassene derartige Flecken vollständig zu entfernen.

ISTRUZIONI PER LA MANUTENZIONE FERRO DA STIRO



1. Difetti superficiali causati da micro-graffi.
2. Disporre un foglio di carta da cucina inumidito sull'area in cui sono visibili i micro-graffi.
3. Posizionare il ferro da stiro caldo sulla superficie da riparare. Non lasciare il ferro da stiro sulla superficie per più di 10 secondi.



4. Sciacquare l'area riparata con acqua tiepida e un panno in microfibra.
5. Ora la superficie è riparata.

Acrylelemente – Lux

Erste Reinigung: Nach der vollständigen Installation des Produkts die Schutzfolie entfernen und ein antistatisches Produkt (z. B. Pronto Multisurface) auftragen, um die Widerstandsfähigkeit zu verbessern. Bewahren Sie die Folie nicht länger als einen Monat nach der Lieferung auf.

Gewöhnliche Flecken: mit einem weichen Tuch (Mikrofaser) und einem neutralen Reinigungsmittel reinigen, dann mit einem feuchten, gegebenenfalls mit warmem Wasser getränkten Tuch abspülen und anschließend gründlich trocknen.

Hartnäckige Flecken: Bei hartnäckigen oder trockenen Flecken ein weiches Tuch (Mikrofaser) und ein neutrales Reinigungsmittel oder ein antistatisches Produkt (z. B. Pronto Multisurface) verwenden, aber nicht mit besonderem Druck und Nachdruck auf die betroffene Stelle einwirken. Es wird empfohlen, längeren Kontakt

• Scheuermittel, Alkohol, Aceton, Trichlorethylen, Bleichmittel oder stark chlorierte Stoffe, alkalische Reinigungsmittel und aggressive Lösungsmittel im Allgemeinen: alle diese Produkte können Spuren hinterlassen.

Elemente aus rostfreiem Stahl – Inox

Die Elemente aus Edelstahl werden aus rostfreiem Stahlblech AISI 304 hergestellt und enthalten Anteile von Chrom und Nickel, die ihnen Korrosionsbeständigkeit, Zuverlässigkeit und Hygiene verleihen. Es ist eine besondere Eigenschaft von Stahl, dass die Oberflächen im täglichen Gebrauch zerkratzt werden können: Die Verwendung von Metallschwämmen oder Scheuerschwämmen und das Schleifen von Gegenständen (insbesondere auf horizontalen Flächen) sollte daher vermieden werden.

Gewöhnliche Flecken: mit einem weichen Tuch (Mikrofaser) und einem neutralen Reinigungsmittel in Richtung der satinierten Oberfläche reinigen, dann mit einem feuchten Tuch abspülen und gründlich trocknen.

Hartnäckige Flecken: Bei hartnäckigen Flecken wie Kalk oder Fettrückständen mit einer warmen Lösung aus Wasser und Essig (80 % Wasser + 20 % Essig) oder Brennspritus reinigen, anschließend gründlich abspülen und mit einem weichen Tuch abtrocknen.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken. Verwenden Sie nur weiche, saubere Tücher;
- Scheuermittel und ätzende Reinigungsmittel, die die Korrosionsbeständigkeit von Stahl herabsetzen können, d. h. Säuren und halogenierte Verbindungen (Chloride, Bromide, Jodide), Bleichmittel oder stark chlorierte Stoffe, Salzsäure und Säuren im Allgemeinen;
- Ablagerungen von Wasser, Wein, Kaffee, Öl und anderen Flüssigkeiten – wischen Sie diese sofort mit einem weichen Tuch ab. Zu lange belassene Wasserablagerungen können zur Oxidation der Oberfläche führen. Lassen Sie insbesondere bei Stahlabdeckungen oder Spülbecken keine Tomaten-, Milch- oder Kaffeereste, Dosen mit nassem Boden und Eisengegenstände im Allgemeinen längere Zeit stehen, vor allem wenn sie nass sind. Wenn diese Stoffe längere Zeit auf die Oberfläche einwirken, kann dies zu einem korrosiven Angriff elektrochemischer Art führen.

Glasgerahmte Elemente

Je nach Art des Rahmens sollten unterschiedliche Reinigungsverfahren angewandt werden. Für Paneelrahmen beachten Sie bitte die obigen Abschnitte, die sich auf das im Rahmen verwendete Türmodell beziehen (z. B. siehe „Elementi in acrilico – Lux“ für Acrylrahmen). Bei den Rahmen Oregon und Nevada aus eloxiertem Aluminium reinigen Sie die Rahmenoberflächen mit Wasser und Seife oder einem neutralen Reinigungsmittel. Natürlich sollte dies mit einem weichen Tuch oder Mikrofaser Tuch geschehen. Achten Sie darauf, dass die Fläche gründlich abgespült und getrocknet wird. Bei hartnäckigen Flecken kann warmer weißer Essig oder denaturierter Alkohol verwendet werden.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken. Verwenden Sie nur weiche, saubere Tücher;
- Scheuermittel, Aceton, Trichlorethylen, Ammoniak, Bleichmittel oder stark chlorhaltige Substanzen und aggressive Lösungsmittel im Allgemeinen: Alle diese Produkte können die anodische Oberflächenbeschichtung des Elements beschädigen, was zu Flecken führen kann. Für die Reinigung von gehärtetem Glas können handelsübliche Glasreiniger verwendet werden, wobei darauf zu achten ist, dass diese Produkte nicht auf den Rahmen (sowohl die Platte als auch das Aluminium) aufgetragen werden.

Elemente aus Polymethylmethacrylat (PMMA) – Glaks

Die Tür Glaks besteht aus einer 12, 18 und 22 mm starken MDF-Platte mit ABS-Kante, die auf der Vorderseite mit einer Beschichtung aus reinem PMMA, angereichert mit Siliziumdioxid-Pulver, und auf der Innenseite mit einer farblich passenden PMMA-Beschichtung versehen ist. Sie zeichnet sich durch eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Verschleiß und ästhetischen Verfall im Laufe der Zeit aus, vorausgesetzt, sie wird richtig verwendet. Es handelt sich um ein fingerabdrucksicheres, umweltfreundliches, recyclingfähiges und leicht zu reinigendes Material. Die Reinigung der Tür, sowohl von innen als auch von außen, erfolgt nach den gleichen Standards. Gewöhnliche Flecken: Die meisten Rückstände und Fingerabdrücke lassen sich mit Wasser und einem Mikrofaser Tuch oder einem weichen Schwamm leicht entfernen.

Hartnäckige Flecken: Bei besonders hartnäckigen Flecken oder Rückständen wird die Verwendung eines flüssigen Glasreinigers empfohlen.

Wie immer ist es ratsam, ein bestimmtes Produkt zunächst in einer Ecke auszuprobieren, um seine Funktion und Reaktion zu testen, bevor es ganzflächig aufgetragen wird.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken;
- Ablagerungen von Wasser, Wein, Kaffee, Öl und anderen Flüssigkeiten: Obwohl es sich um sehr widerstandsfähige Materialien handelt, kann es im Laufe der Zeit schwieriger werden, lange auf einer Oberfläche belassene derartige Flecken vollständig zu entfernen.
- Scheuermittel, Alkohol, Aceton, Trichlorethylen, Bleichmittel oder stark chlorierte Stoffe, alkalische Reinigungsmittel und aggressive Lösungsmittel im Allgemeinen: alle diese Produkte können Spuren hinterlassen.

2.3. Arbeitspaneel, Snack-theken und Rückwände

Arbeitsplatte aus HPL-Laminat

Für die Reinigung von HPL-Schichtstoffpaneel, Snacktheken und Rückwänden lesen Sie bitte den Abschnitt „Furnierte und HPL-Laminatenelemente – Futura A, Futura B und Quadra“.

Top in FENIX NTM

Für die Reinigung von HPL-Schichtstoffpaneel, Snacktheken und Rückwänden lesen Sie bitte den Abschnitt „Elemente aus Laminat FENIX NTM – Fenix“.

Arbeitsplatte in Mehrschicht-Laminat HPL

Die durchgefärbten Arbeitspaneel bestehen aus einem Laminat mit einer Harzdicke von 12 mm, was dem Material eine ausgezeichnete Abrieb- und Stoßfestigkeit sowie eine absolute Flüssigkeitsundurchlässigkeit verleiht. Die lichtstabilen, leicht zu reinigenden, hygienischen und für den Kontakt mit Lebensmitteln geeigneten vollfarbigen Arbeitspaneel erfordern über die normale Reinigung hinaus keine besondere Pflege.

Die kompakte Oberfläche ist mit warmem Wasser, Dampf und allen Haushaltsreinigern leicht zu reinigen und desinfizieren, sofern sie nicht alkalisch sind. Mit einem weichen Tuch abtrocknen.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Metallwerkzeugen zur Entfernung von Flecken. Verwenden Sie nur weiche, saubere Tücher;
- Verwendung von starken Säuren oder Basen sowie von Produkten auf Ammoniakbasis, da sie die Farbe trüben können.

Andere Arbeitsplatten

Bitte beachten Sie, dass alle Paneel aus Naturstein oder aus Rohstoffen natürlichen Ursprungs (Quarzagglomerate, Keramik und gesinterte Steine) Farb- und Strukturschwankungen innerhalb einer Platte und vor allem zwischen verschiedenen Paneel aufweisen können: Diese Unregelmäßigkeiten sind als Hauptunterscheidungsmerkmal zu künstlichen Materialien zu betrachten.

Es empfiehlt sich, alle Oberflächenmodelle mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch zu reinigen und bei Flecken ein neutrales oder spezifisches Reinigungsmittel für die zu behandelnde Oberfläche hinzuzufügen. Vermeiden Sie immer stark scheuernde Produkte oder solche, die aggressive und ätzende Stoffe (Säuren, Alkohol, Bleichmittel usw.) enthalten, sowie Scheuerschwämme oder Scheuerpads. Nachstehend finden Sie eine Liste der wichtigsten Arten von Arbeitspaneel mit spezifischen Reinigungsanweisungen.

- **Glasplatten:** Sie bestehen aus gehärtetem Glas, das wesentlich biegefest und resistenter gegen Temperaturschocks ist als Verbundglas, und gelten als Sicherheitsprodukt, da dieses Glas im Falle eines Bruchs in viele nicht schneidende Splitter zerfällt. Aufgrund ihrer natürlichen Transparenz absorbieren Glaspaneel das Licht sowohl von der Vorderseite als auch von den Seitenrändern: Dieses Phänomen hat zur Folge, dass die rückseitige Lackierung des Glases leichte Farbschwankungen aufweisen kann, was zu leichten Farbnuancen führt. Angesichts der mittleren Hitzebeständigkeit des Materials ist es ratsam, heiße Töpfe oder andere hoch erhitze Gegenstände (Bügeleisen, Pfannen usw.) nicht darauf abzustellen. Glaspaneel bieten aufgrund ihrer ausgezeichneten Fleckenbeständigkeit und ihrer völligen Undurchlässigkeit für Flüssigkeiten einen hervorragenden Schutz vor den hartnäckigsten Flecken (Öl, Kaffee, Wein usw.), so dass sie mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch oder einem normalen Glasreiniger leicht zu reinigen sind.

Kalkflecken und -rückstände können mit speziellen Anti-Kalk-Produkten entfernt werden.

- **Arbeitsplatten aus Naturstein und Quarz-Agglomerat:** Paneel aus Naturstein (Marmor, Porphy, Granit) sind in den meisten Fällen sehr kratz-, stoß- und abriebfest. Es wird jedoch empfohlen, keine Scheuerschwämme oder Scheuermittel zu verwenden, da diese den Glanz der Platte verändern könnten. Vermeiden Sie es auch, Gegenstände über die Arbeitsfläche zu ziehen, und achten Sie darauf, für die normalen Küchenabläufe Schneidebretter und Untersetzer zu verwenden. Bei Flecken ist zu beachten, dass einige Produkte, die täglich in der Küche verwendet werden (Essig, Zitrone, Kaffee, Tomaten, Öl usw.) die Oberfläche der Platte verändern können und daher umgehend entfernt werden müssen, um das Risiko von Verfärbungen und Absorption zu vermeiden.

Die Arbeitspaneel aus Quarzagglomerat (z. B. Silestone) zeichnen sich durch eine minimale Porosität aus: Das bedeutet eine hohe Fleckenbeständigkeit, wodurch sie sehr leicht zu reinigen und zu pflegen sind. Für die tägliche Reinigung einfach mit einem weichen, feuchten Tuch abwischen und anschließend trocken wischen. Gegebenenfalls Neutralseife auf die vom Fleck betroffene Stelle auftragen, einige Minuten einwirken lassen und die Seifenreste entfernen, dann gründlich trocknen. Kalk- und Rost-/Metallflecken können mit Anti-Kalk- bzw. Oxidationsmitteln entfernt werden, anschließend gründlich abspülen. Dagegen können Weinflecken, Teeflecken usw. mit einer in Wasser verdünnten Bleichlösung (max. 15 % Bleichmittel) behandelt werden; bei Bedarf reiben und anschließend gründlich spülen. Sowohl Naturstein- als auch Quarz-Agglomerat-Paneel (z. B. Silestone) sind hitzebeständig. Es ist jedoch zu bedenken, dass plötzliche Temperaturschwankungen sie beschädigen und ihre Oberfläche stumpf werden lassen können. Die Verwendung von Untersetzern wird daher empfohlen. Weitere und umfassendere Reinigungshinweise können von den Herstellern zur Verfügung gestellt werden. Produkte gegen Kalkablagerungen.

- **Arbeitsplatten aus Inox** sind aus rostfreiem Stahl AISI 304 18/10 hergestellt und zeichnen sich durch ihre Zuverlässigkeit und Hygiene aus. Die Besonderheit von Stahl ist die Leichtigkeit, mit der die Oberfläche Kratzer und Schrammen bekommt: Vermeiden Sie es daher, Gegenstände über die Arbeitsfläche zu ziehen und Scheuerschwämme oder Metallschwämme zu verwenden. Verwenden Sie auch keine scheuernden Reinigungsmittel. Trotz der guten Hitzebeständigkeit ist es ratsam, heiße Gegenstände nicht über einen längeren Zeitraum auf der Arbeitsplatte abzustellen, um die Gefahr von Lichthöfen auf der Oberfläche zu vermeiden. Für die tägliche Reinigung wischen Sie die Platte mit einem weichen Tuch oder einem Mikrofaser Tuch ab, das mit Wasser und Seife oder einem neutralen Reinigungsmittel getränkt ist, wobei Sie der Richtung der satinierten Oberfläche folgen sollten. Anschließend mit einem weichen Lappen trocknen. Beugen Sie der Bildung von Rostflecken vor, indem Sie Rückstände von Kaffee, Tomaten, Milch usw. sofort entfernen und keine nassen Dosen oder Eisengegenstände auf der Oberfläche stehen lassen. Um hartnäckige Flecken wie Kalk oder fettige Substanzen

zu entfernen, verwenden Sie Brennspiritus oder warmen weißen Essig, spülen Sie ihn ab und trocknen Sie die Fläche gründlich. Es können spezielle Cremes für rostfreien Stahl verwendet werden, wobei die Anweisungen auf der Verpackung genau zu beachten sind.

• **Arbeitsplatten aus Corian:** Arbeitsplatten aus Corian zeichnen sich dadurch aus, dass sie widerstandsfähig, hygienisch, hypoallergen, wasserabweisend, ausbesserungsfähig und ungiftig sind. Im eingebauten Zustand haben diese Paneel ein satiniertes und glänzendes Aussehen. Mit zunehmendem Gebrauch wird dieses Material weicher und feiner. Damit dieser Vorgang gleichmäßig erfolgt und vor allem, um die Eigenschaften von Corian langfristig zu erhalten, beachten Sie bitte die direkt vom Hersteller bereitgestellte Dokumentation, d. h. die „Dupont Corian Pflege- und Gebrauchsanweisung“ (kann ebenfalls auf der Website heruntergeladen werden).

• **Gesinterte Stein- und Keramikplatten:** Sowohl gesinterte Steinplatten (z. B. Dekton) als auch Laminat-Keramikplatten haben aufgrund ihrer geringen Porosität eine sehr hohe Fleckenbeständigkeit. Sie sind außerdem kratz- und abriebfest und weisen eine außergewöhnliche Hitzebeständigkeit und Resistenz gegen Temperaturschocks auf. Bei längerer Exposition wird jedoch die Verwendung von Unterlagen empfohlen, insbesondere bei dünneren Arbeitsplatten. Zur Entfernung von Flecken und Rückständen auf diesen Paneelarten wird eine Erstreinigung mit warmem Wasser und neutralem Reinigungsmittel empfohlen. Wenn dies nicht ausreicht, sollten Sie die Reinigungstechniken schrittweise verbessern und je nach Verschmutzung spezifische Produkte verwenden: Säuren und alkalische Reinigungsmittel für Wein, Kaffee, Rost, Kalk, Emaille usw., Lösungsmittel und Oxidationsmittel für kohlenstoffhaltige Getränke, Fruchtsäfte, Eiscreme, Tinte usw. Genauere Anweisungen erhalten Sie vom Hersteller.

2.4. Schubladen und Mechanismen

Zur Reinigung von Schubladen, Auszügen, Auszugsschienen und anderen internen Mechanismen oder Ausstattungen (sichelförmige Auszüge, LeMans, Schwenkauszüge, Sige-Auszüge usw.) immer ein weiches, trockenes oder gegebenenfalls leicht angefeuchtetes Tuch verwenden und darauf achten, dass die Oberflächen gründlich getrocknet werden. Prüfen Sie regelmäßig, ob sich Ablagerungen in den Schubladen- und Auszugführungen oder im Inneren der Mechanismen befinden, und entfernen Sie Krümel, Staub usw., um dauerhaft ein einwandfreies Gleiten/Funktionieren zu gewährleisten.

Vermeiden Sie Folgendes:

- Verwendung von Scheuerschwämmen oder Scheuerpads sowie von Scheuermitteln und Reinigungsmitteln;
- Verwendung von ätzenden Produkten, Lösungen auf Chlorbasis (z. B. Bleichmittel) und Säuren, die Stahl und Metallteile im Allgemeinen angreifen können;
- Verpackungen von Reinigungsmitteln oder anderen Chemikalien mit geöffneten Verschlüssen in den Küchenmöbeln aufzubewahren: Diese Produkte sind ätzend und können Metallteile beschädigen.

2.5. Metallteile

Scharniere

Die Scharniere sollten mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Es ist unbedingt zu vermeiden, dass offene Verpackungen von Reinigungsmitteln oder anderen Chemikalien in den Möbeln verbleiben, die eine Oxidation verursachen könnten.

Mulden, Griffe und Sockel

Zum Reinigen von Griffmulden, Griffen (ausgenommen lackierte oder hölzerne Griffe) und Sockelleisten verwenden Sie ein weiches, feuchtes Tuch, das eventuell mit Seife oder einem neutralen Reinigungsmittel getränkt ist. Nach der Reinigung abspülen und gründlich abtrocknen.

Vermeiden Sie Folgendes:

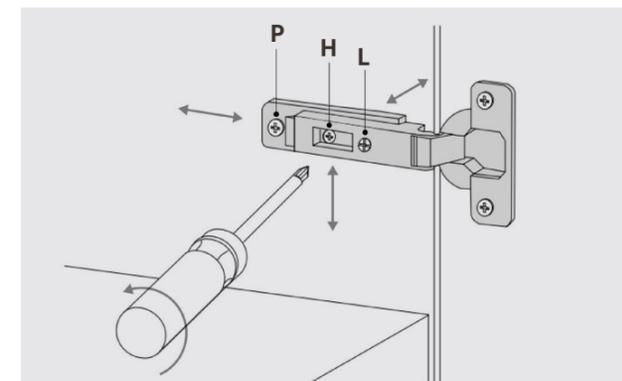
- Verwendung von scheuernden Cremes und Produkten, Scheuerschwämmen, Scheuerpads oder anderen Werkzeugen, die die Oberfläche sofort zerkratzen würden. Verwenden Sie nur weiche, saubere Tücher;
- Verwendung von Aceton, Trichlorethylen, Ammoniak, Bleichmitteln oder stark chlorierten Substanzen, aggressiven Reinigungsmitteln und Lösungsmitteln im Allgemeinen, die die Oberflächenbeschichtung des Elements beschädigen und Flecken verursachen können.

3. DO-IT-YOURSELF-WARTUNG UND -EINSTELLUNGEN

Nach einer gewissen Nutzungszeit kann es vorkommen, dass bestimmte mechanische Elemente, die bei der Montage des Herdes genau eingestellt wurden, diese präzise Regulierung verlieren, obwohl sie für unzählige Öffnungs- und Schließvorgänge getestet wurden. Es ist auch möglich, dass, aufgrund einer außerordentlichen Reinigung, eines unvorhergesehenen Ereignisses oder eines anderen Eingriffs, eine Küchentür, ein Regal oder eine Sockel entfernt werden muss. Wir empfehlen Ihnen daher, die folgenden Anleitungen sorgfältig zu lesen, um einfache Selbstanpassungen von Bauteilen vorzunehmen und gegebenenfalls bestimmte Bauteile zu Schwenkauszüge.

3.1. Einstellung der Scharniere

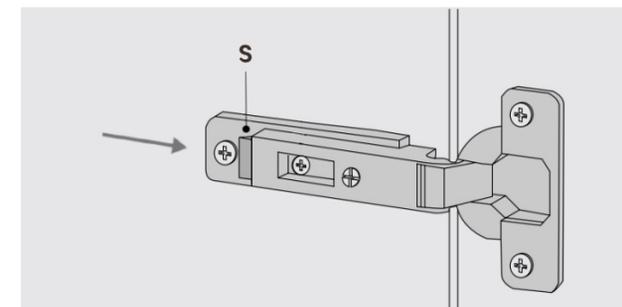
Bei täglichem Gebrauch können die Scharniere die, bei der Montage vorgenommenen Einstellungen verlieren, was zu einer leichten Schiefstellung der Türen führt. Die ursprüngliche Ausrichtung kann jedoch leicht wiederhergestellt werden, indem die Scharnierschrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher eingestellt werden. Natürlich sollte vor jeder Einstellung die Scharnierabdeckung abgenommen und nach Abschluss des Vorgangs wieder angebracht werden.



- P - Einstellung Türtiefe
H - Einstellung Türhöhe
L - Einstellung Türbreite

3.2. Aushängen/Einhängen der Tür

Bei Bedarf können die Türen mit Hilfe des Schnellverschlusses (Verriegelung/Entriegelung) auf der Rückseite des Scharniers leicht aus dem Schrank herausgenommen werden.



- S - Türschnellspannhebel

3.3. Einstellung der Schubladen und Auszüge

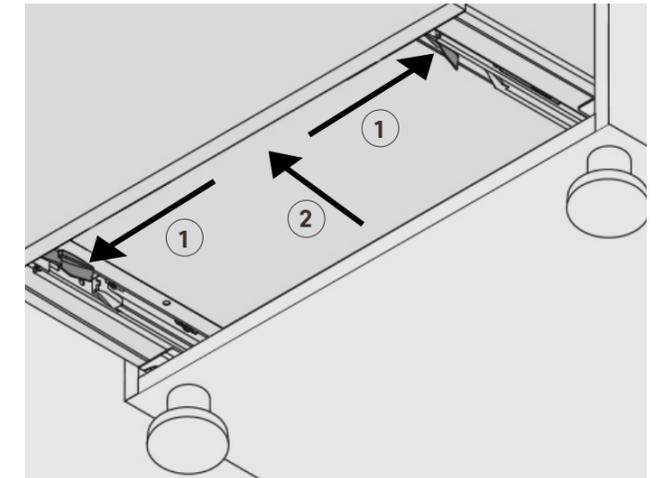
Die Schubladen und Auszüge Legrabox haben einen 16 mm dicken, stabilen Boden, lassen sich vollständig öffnen und sind mit stabilen Stahlschienen und Führungen mit automatischer Schließung und Anschlag am Ende des Hubs ausgestattet.

In der geöffneten Stellung sollte vermieden werden, auf den äußersten Teil der Schublade zu drücken oder diesen zu stark zu belasten.

Natürlich lassen sich Schubladen und Auszüge leicht demontieren: Entfernen Sie vor jeder Einstellung die

Schraubenabdeckung und denken Sie daran, sie nach Abschluss der Arbeiten wieder anzubringen.

Aushängen und Einhängen von Schubladen und Auszügen
Schubladen und Auszüge sind gegen unbeabsichtigtes Aushängen gesichert. Es sind daher die folgenden Anweisungen zu befolgen, wenn sie vorsätzlich ausgehängt werden sollen.

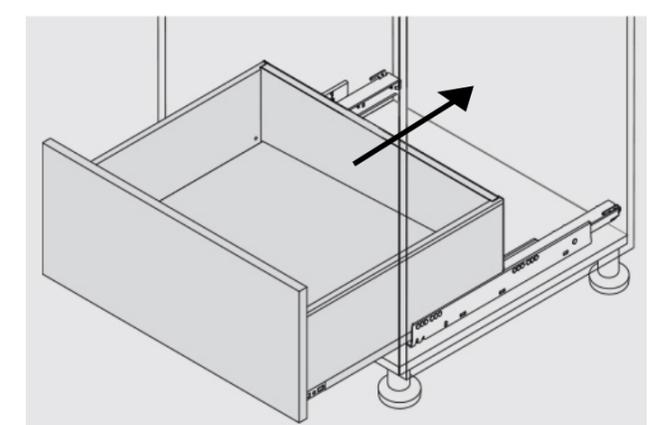


Aushängen der Schublade/des Auszugs:

Ziehen Sie die Schublade bis zum Anschlag heraus, drücken Sie die beiden kleinen Hebel unter dem Boden (1) und ziehen Sie sie vollständig heraus (2).

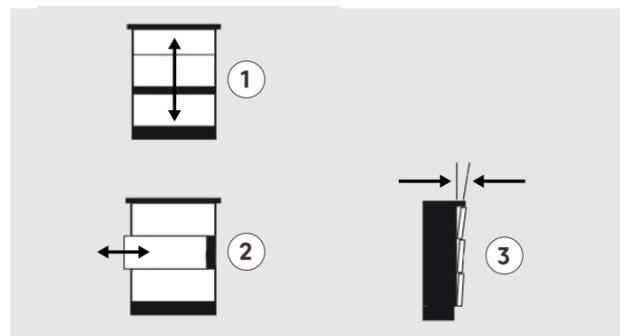
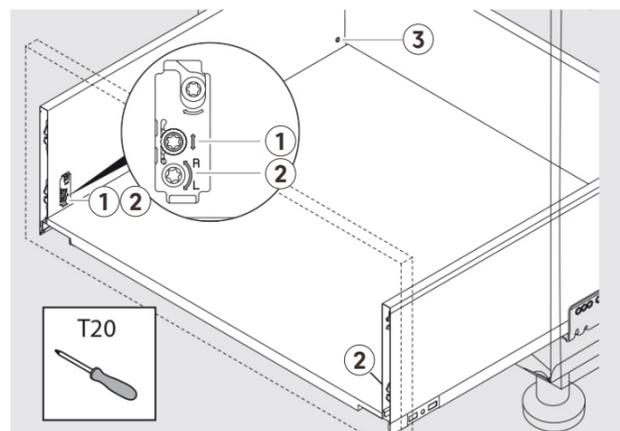
Einhängen der Schublade/des Auszugs

Lassen Sie die Führungen auf der Innenseite des Rahmens im Korpus, setzen Sie den Auszug etwa auf halber Höhe der Führungen an und schieben Sie ihn dann vollständig auf die Führungen, bis er einrastet.

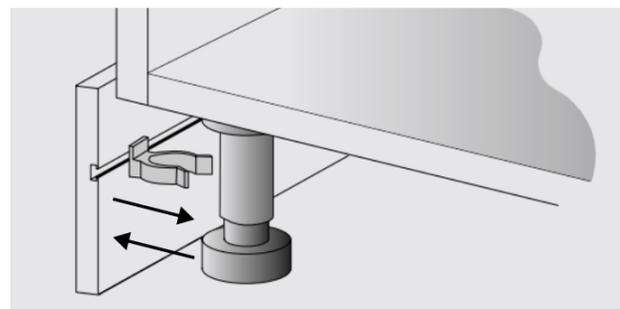


Einstellung der Front

Entfernen Sie die innere Platte und folgen Sie den Anweisungen in der Abbildung



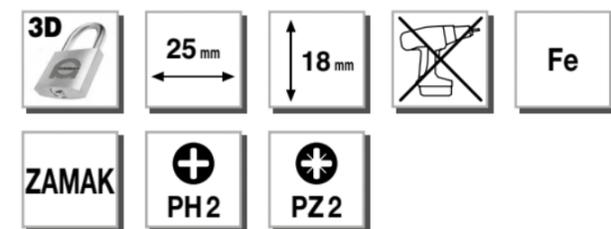
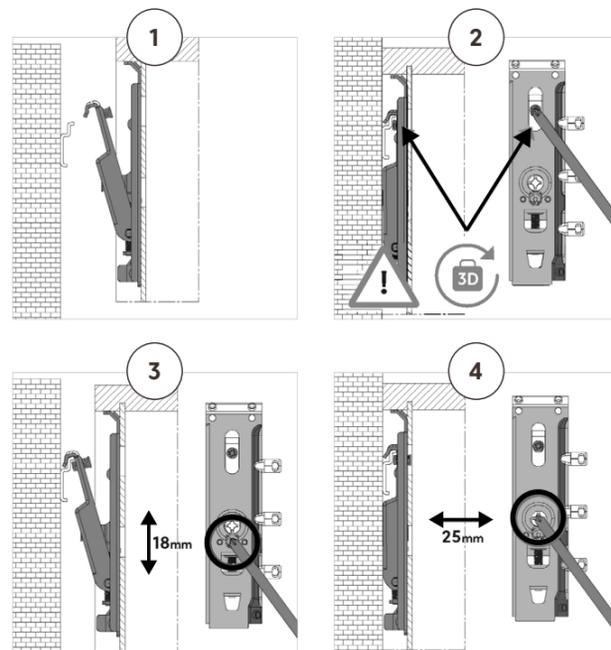
3.4. Einstellen der FüÙe und Entfernen der Sockel



Die FüÙe von Unterschränken und Hochschränken können durch Drehen des Gewindebodens des Fußes in der Höhe verstellt werden, entweder von Hand oder mit Hilfe eines speziellen SCILM MULU-Werkzeugs. Die differenzierte Einstellung der FüÙe ermöglicht es, die Küche auch bei Unebenheiten des Bodens zu nivellieren. Die Befestigung der Sockelleiste an den FüÙen erfolgt über ein Klemmsystem, d. h. über Kunststoffstützen, die sich leicht entfernen lassen, indem die Sockelleiste nach außen gezogen und die auf den Fuß gedrückte Klemme gelöst wird. Vergewissern Sie sich vor der erneuten Montage der Sockelleiste, dass die Klammern ihre korrekte Position beibehalten haben, und führen Sie dann den umgekehrten Vorgang durch, um die Sockelleiste wieder korrekt zu positionieren.

3.5. Einstellen der Haken am Hängeschrank

Der Hängeschrank wird mit den verdeckten Haken (1) an der an der Wand befestigten Stange eingehängt, dann muss die Sicherheitsverriegelung (2) aktiviert und der Hängeschrank selbst mit den Schrauben unter den Abdeckkappen in Höhe (3) und Tiefe (4) justiert werden. Verwenden Sie für diesen Vorgang Schraubendreher vom Typ PH2 und PZ2 (keine elektrischen Schraubendreher). Zertifizierte Tragfähigkeit von je 40 kg (LGA-EN 15939).



- (1) Wandbefestigung
- (2) Aushängesicherung
- (3) Höheneinstellung
- (4) Tiefeneinstellung

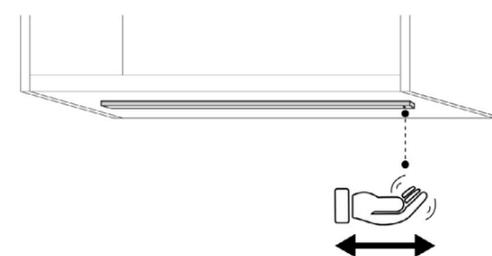
3.6. Kalibrierung Strip-LED

• Einschalten von 12V-Doppelfarblichtern

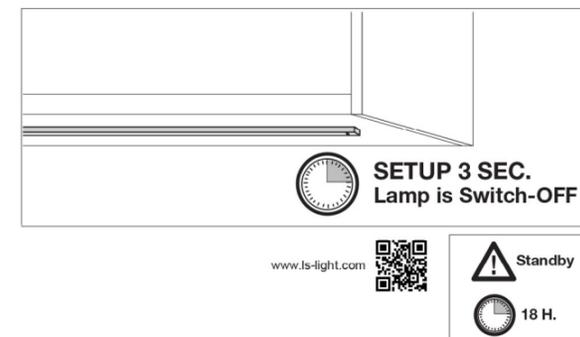
Interruttore IR / IR Switch / IR Schalter /



WORKING MODE 1
ON/OFF version (WW - NW - EDC)



WORKING MODE 1
EMOTION DUAL COLOR version (EDC)



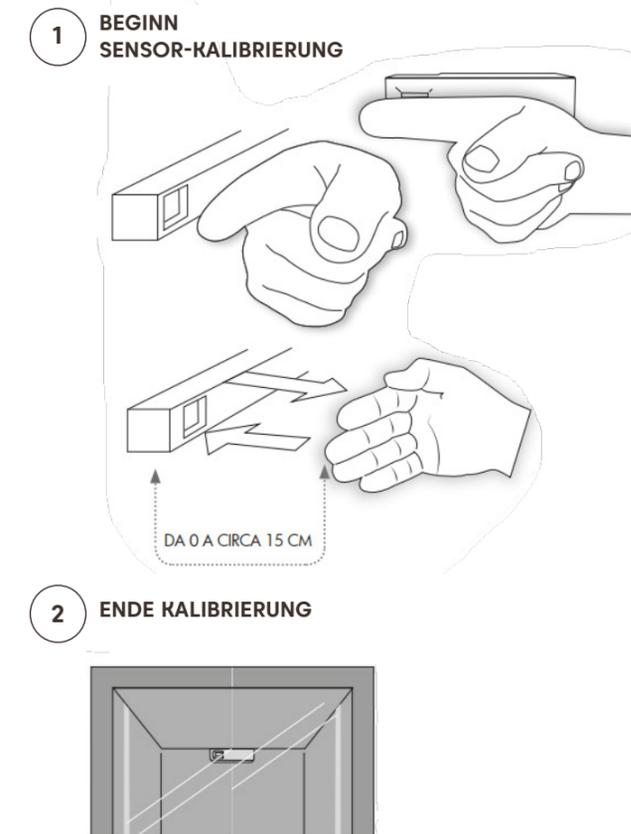
Achtung: Beim ersten Einschalten führt die IR eine Einrichtungphase von ca. 3 Sekunden durch.

• Kalibrierungszyklus für Einbaulampen mit integriertem Laser.

Positionierung der LED-Leiste im Abstand von min. 10 cm bis max. 20 cm von der Tür. Achtung: Funktioniert nicht bei Glastüren.

• Kalibrierungskreislauf "Laser Back" für Rückwand (für Flux LED)

Sensor auf der Korpusrückwand positionieren und an Verteiler und Transformator anschließen, dann folgenden Kalibrierungszyklus durchführen.



Kalibrierungszyklus Sensor: Sensor mit einem Finger (oder Gegenstand) abdecken und ihn zwischen 0 und mind. 15 cm vorwärts-rückwärts bewegen und dabei im Aktionsradius des Sensors bleiben. Bewegung gleichmäßig wiederholen, bis die Lampe zu blinken beginnt (1). Jetzt Türen schließen und bis zum Ende des Blinkens warten. Nach einem letzten Aufblitzen wird das Licht ausgehen. Die Kalibrierung ist nun zu Ende (2). Von jetzt an wird die Leuchte beim Öffnen der Tür angehen und nach einigen Sekunden nach Schließen der Tür wieder ausgehen.

Sensorkalibrierungszyklus: Legen Sie einen Finger oder eine Hand vor das Sensorfenster und führen Sie eine gleichmäßige Bewegung aus, von 0 bis 10 cm näher und weiter weg. Bleiben Sie immer vor der Reichweite des Sensors **(1)**. Schließen Sie jetzt die Türen und warten Sie auf das Ende des Blinkens. Nach einem letzten Aufblitzen geht das Licht aus. Die Kalibrierung ist abgeschlossen. Von nun an leuchtet die Lampe auf, wenn der Frontschieber geöffnet wird und erlischt einige Sekunden nach dem Schließen. **(2)**

4. HAUSHALTSGERÄTE

Alle von Cova Cucine ausgewählten Haushaltsgeräte stammen von den besten Herstellern, die ihren Service direkt anbieten. Alle Serviceanfragen sollten daher an die Servicezentren der Hersteller gerichtet werden, deren Kontaktdaten leicht auf den Broschüren und Garantiescheinen des Geräts zu finden sind. Außerdem ist es ratsam, die von den Herstellern angegebenen Gebrauchs- und Wartungsanweisungen zu befolgen.

4.1. Dunstabzugshauben

Wie im Abschnitt ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWENDUNG erwähnt, muss die Abzugshaube während des Garvorgangs immer eingeschaltet sein. Die Dämpfe würden auf Dauer den Herd beschädigen und zu Verfärbungen und Rissen auf der Oberfläche führen. Es ist daher ratsam, den Motor vor Beginn des Kochvorgangs ein- und 10 Minuten nach Beendigung des Kochvorgangs auszuschalten, wobei darauf zu achten ist, dass eventuelle Kondensations Tropfen sofort abgewischt werden, insbesondere bei Induktionskochfeldern (siehe nächster Abschnitt).

Je nach Funktionsweise werden Dunstabzugshauben in Dunstabzugshauben und Abzugshauben mit Filter (oder Luftreinigungsshauben) unterteilt.

- **Dunstabzugshauben:** Sie leiten Dämpfe und Gerüche nach außen und halten in speziellen Filtern die Fettpartikel zurück, die normalerweise beim Kochen in der Schwebel sind (und die die Hauptursache für Schmutz in der Küche sind). Der metallische oder synthetische Fettfilter befindet sich an der Innenseite des Ansauggitters und sollte etwa alle 3 Monate gereinigt/ausgetauscht werden. Der Metallfilter kann in der Spülmaschine oder mit heißem Wasser und Spülmittel gewaschen werden, wobei er vor dem Wiederausbau trocken muss. Bei einem synthetischen Filter muss das Tuch ausgetauscht werden.
- **Abzugshauben mit Filter (oder Luftreinigungsshauben):** Sie werden in Ermangelung eines Kanals zur Ableitung der Dämpfe nach außen verwendet und absorbieren mit dem Aktivkohlefilter einen Teil der Gerüche, wobei die Dämpfe mit der teilweise gereinigten Raumluft zurückgeführt werden. Um die Luftfeuchtigkeit in Anwesenheit einer Reinigungshaube zu senken, empfiehlt sich ein häufiges Öffnen eines Fensters, um die Luft im Raum zu erneuern. Der Aktivkohlefilter kann nicht gewaschen werden, daher ist es ratsam, ihn häufig auszutauschen (im Durchschnitt alle 3 Monate), um die Wirksamkeit der Haube zu gewährleisten.

Für die Reinigung der Außenseite der Haube empfehlen wir,

ein weiches, mit neutralem Flüssigwaschmittel getränktes Tuch zu verwenden. Verwenden Sie auf keinen Fall Scheuermittel oder Schwämme. Schließlich wird empfohlen, für jede Abzugshaube die spezifischen Anweisungen des Herstellers zu befolgen.

4.2. Induktionskochfelder

Da Induktionskochfelder die Wärme nicht nach oben abgeben (wie dies bei Gaskochfeldern der Fall ist), ist ein „Vorerwärmen“ des unteren Teils des Dunstabzugsmotors nicht möglich. Dies bedeutet, dass der während des Gebrauchs, insbesondere bei langem Kochen oder Sieden, erzeugte Dampf dazu neigt, sich in erheblichem Maße an der Unterseite der Haube und manchmal auch an der Rückseite und Oberseite zu kondensieren. Deshalb ist es wichtig, die Dunstabzugshaube einzuschalten, vielleicht sogar einige Minuten vor Beginn des Kochvorgangs, um den Abzug zu erleichtern. Es ist auch ratsam, Deckel zu verwenden, um das Entweichen von Dampf zu verhindern. Um das soeben beschriebene Problem erheblich einzuschränken, empfehlen wir den Einbau spezieller Anti-Kondensationshauben.

Schäden, die durch Kondenswasser und damit durch unsachgemäßen Gebrauch der Haube entstanden sind, können nicht beanstandet werden.

Für die Reinigung und Pflege des Kochfeldes empfehlen wir, die spezifischen Anweisungen des Herstellers zu befolgen.

4.3. Kühlschränke und Gefriergeräte

Auch bei Kühlschränken beachten Sie bitte die Anweisungen und Handbücher, die Sie direkt vom Hersteller erhalten.

In der Regel sind einige Vorsichtsmaßnahmen zu treffen:

- Verwenden Sie für die Innenreinigung nur neutrale, nicht aggressive und nicht scheuernde Reinigungsmittel.
- Bei Geräten mit automatischer Abtauung (kein Frost) ist es wichtig, die Öffnung der Tropfschale, die sich an der Rückwand des Geräts befindet, regelmäßig zu reinigen. Eine Verstopfung der Abflussöffnung würde dazu führen, dass Flüssigkeit in das Gerät überläuft. Wenn das Gerät nicht über eine automatische Abtauung verfügt, muss es regelmäßig abgetaut werden, da die Dicke der Eisschicht die Leistung beeinträchtigt. Achten Sie darauf, dass Sie zum Entfernen der Eisschicht keine metallischen oder spitzen Gegenstände verwenden: Sie könnten die Verdampferplatten beschädigen. Verwenden Sie immer den mit dem Gerät gelieferten Kunststoffabstreifer;
- vermeiden Sie es, die Kühl- oder Gefrierschranktür häufig zu öffnen, da der Motor bei geöffneter Tür ständig in Betrieb ist: Dies könnte zu übermäßigem Frostbildung führen. Sollte sich Frost bilden, versuchen Sie, diesen zu entfernen, um einen übermäßigen Stromverbrauch des Geräts zu vermeiden;
- prüfen Sie immer, ob die Tür fest geschlossen ist;
- vermeiden Sie eine Überfüllung des Kühl- und Gefrierschranks; bei einer Überfüllung erfolgt möglicherweise keine angemessene Kühlung und der Stromverbrauch könnte steigen.

4.4. Geschirrspülmaschinen

Im Folgenden finden Sie einige nützliche Tipps für den korrekten Betrieb des Geschirrspülers. Präzisere und

genauere Anweisungen zur Verwendung und Wartung finden Sie in den vom Hersteller bereitgestellten Handbüchern.

- Reinigen Sie regelmäßig die Filter und von Zeit zu Zeit auch den Filter im Ansaugrohr.
- Kontrollieren Sie stets den Salz- und Klarspülerstand (beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Mengen).
- Verwenden Sie ein speziell für Geschirrspüler geeignetes Reinigungsmittel in ausreichender Menge.
- Halten Sie die Türdichtung sauber: So wird ein hermetisch dichter Verschluss garantiert. Eine unzureichende Dichtung würde dazu führen, dass Dampf entweicht, was die seitlich liegenden Schränke beschädigen könnte.
- vermeiden Sie es, den Geschirrspüler unmittelbar nach dem Spülgang zu öffnen, damit kein Dampfstrahl auf die Oberseite und die angrenzenden Türen gerichtet und ein mögliches Ablösen der Kanten vermieden wird. Wischen Sie eventuell austretende Flüssigkeit immer auf.

4.5. Öfen

Es wird empfohlen, für die Benutzung und Wartung der Öfen die spezifischen Anweisungen des Herstellers zu befolgen.

Im Folgenden werden nur einige allgemeine Maßnahmen genannt, die zu ergreifen sind:

- Lassen Sie den Backofen nach Beendigung des Garvorgangs niemals bei geöffneter Tür abkühlen, um ein übermäßiges Entweichen von Wärme zu vermeiden, das die Farben oder die Oberfläche der angrenzenden Flächen verändern könnte;
- Schalten Sie für die Reinigung zuerst den Strom aus. Wenn der Backofen nicht mit selbstreinigenden Blechen ausgestattet ist, reinigen Sie ihn sofort nach dem Gebrauch, wenn die Teile noch warm sind. In diesem Fall einfach mit einem in lauwarmem Wasser und normalem Reinigungsmittel getränkten Schwamm abwischen. Verwenden Sie keine aggressiven oder scheuernden Reinigungsmittel (oder Scheuerschwämme). Vorsicht, auch spezielle Sprühprodukte sollten nur mit Vorsicht und nur auf emaillierten Oberflächen verwendet werden. Behandeln Sie mit diesen Produkten nicht: elektrische Heizelemente, Gebläse und selbstreinigende Bleche.

5. KONTROLLEN NACH DER MONTAGE

Für die Gültigkeit der Garantie ist es ratsam, zu überprüfen, ob die Montage, und der Einbau der Geräte, fachgerecht ausgeführt wurden.

Es werden ein paar einfache Vorsichtsmaßnahmen empfohlen:

- Prüfen Sie die Eignung der Wand/Decke und stellen Sie sicher, dass die Anbauvorrichtungen den auftretenden Kräften standhalten. Schäden, die durch unsachgemäße oder unvollständige Montage verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie;
- Alle elektrischen Anschlüsse müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Darüber hinaus ist es ratsam, vor dem Anschluss von elektrischen Geräten sicherzustellen, dass das Stromnetz mit einem vorschriftsmäßigen Schutzschalter ausgestattet ist;
- Prüfen Sie die Fugen zwischen zwei Arbeitsplatten: Sie müssen gut geschlossen und mit neutralem (nicht

essigsäurem) Silikon abgedichtet sein, damit Flüssigkeiten, die auf der Arbeitsplatte verschüttet wurden, nicht in die darunter liegenden Möbel eindringen können;

- Prüfen Sie, ob die mitgelieferte Dichtung um den Umfang der Öffnungen für Einbaugeräte und Spülen herum angebracht und mit neutralem (nicht essigsäurem) Silikon gut abgedichtet ist,
- Prüfen Sie, ob die Rückwand perfekt an der Wand und an der Arbeitsplatte haftet und mit neutralem (nicht essigsäurem) Silikon gut abgedichtet ist.

6. KUNDENSERVICE

In allen Verkaufsstellen der Cova Cucine treffen unsere Kunden bei ihrer Küchenplanung auf kompetente Berater und geschultes technisches Personal, das ihnen auch bei, nach dem Kauf zu lösenden Problemen, hilfreich zur Seite steht. Wenn Sie Ihre Küche durch andere Elemente oder neue Geräte ersetzen oder ergänzen möchten, wenden Sie sich bitte an einen unserer Händler, der Ihnen bei allen Fragen behilflich sein wird.

7. ENTSORGUNG

Die Küchen von Cova Cucine sind für eine lange Lebensdauer konzipiert.

Wenn es jedoch an der Zeit ist, Ihre alte Küche zu ersetzen, ist es eine gute Idee, zunächst eine teilweise oder vollständige Wiederverwendung in Betracht zu ziehen (z. B. Wohltätigkeitsorganisationen, Zweitwohnungen, Garagen usw.), um die negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren.

Wenn dies nicht möglich ist, sollte das entsprechende Produkt in den dafür vorgesehenen Wertstoffhöfen entsorgt werden, wobei versucht werden sollte, alle wiederverwertbaren Bestandteile (Glas, Aluminium, Holz usw.) zu trennen. Besonderes Augenmerk sollte natürlich auf alle Elektro- und Elektronikgeräte (WEEE) gelegt werden, wie z. B. Haushaltsgeräte, die umweltschädliche Materialien enthalten, die bei unsachgemäßer Entsorgung in die Umwelt gelangen können.

Cova Cucine srl

Via Alcide Degasperi, 43, 38010 Denno (TN)
P. IVA 01098920224

covacucine.it
info@covacucine.it

Cova behält sich das Recht vor, Änderungen und Streichungen von Komponenten vorzunehmen, die für die ästhetische und funktionelle Verbesserung des Produkts notwendig sind und die Ästhetik der vorgestellten Produkte verändern könnten.

COPYRIGHT 2022 COVA ALL RIGHT RESERVED.